

Internationale Jugendgemeinschaftsdienste (ijgd)

Die ijgd sind ein unabhängiger, gemeinnütziger Verein der internationalen Jugendarbeit, anerkannter freier Träger der Jugendhilfe und eine der größten und ältesten Workcamp-Organisationen in Deutschland. Jedes Jahr begleiten wir über 4.000 junge Menschen in Diensten im In- und Ausland. Dabei haben diese die Möglichkeit, kreativ zu sein, solidarisch zu handeln, Eigenverantwortung zu übernehmen und ihre eigenen Potenziale und Kompetenzen zu entdecken.

Alles, was wir tun, orientiert sich an acht Arbeitsgrundsätzen. Sie sind Grundlage sowohl für unsere pädagogische Arbeit als auch für unsere Zusammenarbeit innerhalb des Vereins. Unsere Arbeitsgrundsätze lauten ökologisches Lernen, Freiwilligkeit, Selbstorganisation, soziales Lernen, interkulturelles Lernen – Vielfalt als Normalität, Geschlechtergerechtigkeit und sexuelle Vielfalt, Antirassismus/Antidiskriminierung und politische Bildung.

Wir sind ein Verein mit vielen engagierten Menschen, denen Begegnungen, Austausch und der Einsatz für die Gesellschaft am Herzen liegen.

Erfahre mehr darüber, wer wir sind und was wir machen!



Dein Weg in den Freiwilligendienst

Wir bieten das FSJ in der Denkmalpflege in den Bundesländern Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Brandenburg, Hamburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen an.

Die Kontaktdaten der Büros und weitere Infos, Links und die Anmeldung findest du unter ijgd.de/fsjdenkmal

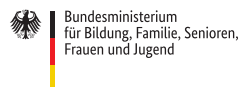
Alle Infos und Anmeldung



Die Jugendbauhütten sind ein Projekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz in Trägerschaft der Internationalen Jugendgemeinschaftsdienste, unterstützt von vielen privaten und institutionellen Förderern.



Gefördert vom:



Internationale
Jugendgemeinschaftsdienste



Herausgeber: ijgd-Bundesverein e.V., Sedanstr. 75, 30161 Hannover

FSJ in der Denkmalpflege

Denkmalschutz, Restaurierung, Handwerk





Dein Jahr.

Dein Freiwilligendienst.

Ein Freiwilliges Soziales Jahr bzw. Bundesfreiwilligendienst in der Denkmalpflege bietet dir die Gelegenheit, dich mit Denkmalpflege theoretisch und ganz praktisch auseinanderzusetzen. Du lernst traditionelle Handwerkstechniken kennen, schärfst bei den Seminaren deinen Blick für Stilelemente und Baugeschichte und sammelst berufliche Erfahrungen in Betrieben, Vereinen und Unternehmen in der Denkmalpflege und im Handwerk. Du lernst neue Menschen kennen und engagierst dich für einen nachhaltigen Denkmalschutz.

Im Bewerbungsverfahren beraten wir dich. Während deines Dienstes sind wir an deiner Seite und für dich über viele Wege erreichbar.

Jugendbauhütten

Wir organisieren den Freiwilligendienst in der Denkmalpflege in Jugendbauhütten. Du bist als Freiwillige*r Teil einer von bundesweit 16 Jugendbauhütten. In deinem freiwilligen Jahr kommst du regelmäßig mit den anderen Freiwilligen deiner Bauhütte auf Seminaren zusammen und lernst die unterschiedlichen Berufsfelder der Denkmalpflege kennen.

Die Jugendbauhütten sind ein Projekt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz in Trägerschaft der Internationalen Jugendgemeinschaftsdienste.

Einsatzbereiche & Einsatzstellen

Die Einblicke, die du gewinnen kannst, sind vielfältig: von Archäologie bis Schiffbau, von Gemälderestaurierung bis Museumspädagogik. Du kannst z.B. im Archiv, in der Tischlerei oder im Garten- und Landschaftsbau arbeiten.

- **Handwerk**
- **Konservierung und Restaurierung**
- **Gartendenkmalpflege**
- **Planung**
- **Kulturelle Einrichtungen und Behörden**

Bildungsseminare

Ein wichtiger Bestandteil deines Freiwilligendienstes sind begleitende Bildungsseminare. Diese sind sehr vielfältig mit verschiedenen Schwerpunkten wie Baustilkunde, Archäologie oder traditionelle Handwerkstechniken wie z. B. Holzarbeiten, Lehmbau oder Schmieden.

Vom Seminar auf der Viermastbark, bei dem ihr eine Woche auf einem Museumsschiff arbeitet, bis zu modernen Methoden der Denkmalpflege zwischen Industriedenkmälern und Wasserschlossern lernt ihr die Vielfalt der Denkmalpflege in eurer festen Seminargruppe kennen.



Was du wissen musst

Damit kannst du rechnen:

- monatliches Taschengeld
- Übernahme der Sozialversicherungsbeiträge durch uns als Träger und Absicherung in einer gesetzlichen Krankenversicherung
- Anspruch auf Kindergeld, bis du 26 Jahre alt wirst
- mindestens 26 Tage Urlaub

Außerdem gut zu wissen:

- Das FSJ Denkmal beginnt in der Regel am 1. August bzw. 1. September eines jeden Jahres.
- Du kannst dich jederzeit bewerben – wir haben keine Bewerbungsfristen und vermitteln, solange es freie Plätze gibt.
- Du kannst deinen Freiwilligendienst als Wartesemester und ggf. als Vorpraktikum oder als praktischen Teil für das Fachabitur anerkennen lassen.
- In einigen Jugendbauhütten gibt es mobile Einsatzstellen. Angeleitet und betreut durch erfahrene Handwerker*innen ist hier ein Team aus Freiwilligen das ganze Jahr über in unterschiedlichen Projekten im Einsatz.

*Starte deinen
Freiwilligendienst!*

